



## PRESSEINFORMATION

### 18. Kongress für Biologische Krebsabwehr am 13.-14. Mai 2017 in Heidelberg

## **Krebskongress: Den inneren Arzt aktivieren**

### **Schwerpunkt Selbstheilung – Seminare und Kurse für Patienten zu biologischer, naturheilkundlicher Krebstherapie**

Heidelberg, 3. Mai 2017

Selbstheilung und Salutogenese sind die Schwerpunkte des 18. Patienten-Arzt-Kongresses der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (GfBK) am 13. und 14. Mai 2017 in Heidelberg. „Menschen verfügen über ein großes Potential, Krisen wie eine Krebserkrankung zu meistern“, sagt Dr. med. György Irmey, Ärztlicher Direktor der GfBK. Der Patienten-Arzt-Kongress will an Krebs Erkrankte dazu motivieren, ihre Selbstheilungskräfte zu nutzen und gibt ihnen in Vorträgen, Kursen und Seminaren dazu Impulse und Methoden an die Hand. Der Kongress zählt zu den größten Veranstaltungen der ganzheitlichen Krebstherapie im deutschsprachigen Raum.

Am Samstagvormittag spricht Prof. Dr. Annelie Keil im Hauptvortrag über „die Kunst, mitten in der Krankheit auch gesund zu sein.“ Die Wissenschaftlerin war letztes Jahr mit ihrem aktuellen Buch „Das letzte Tabu“ lange auf der SPIEGEL-Bestsellerliste.

#### **Methadon – ein neues Krebsmedikament?**

Auf dem Kongress können sich Patienten und ihre Angehörige über bewährte und neue Methoden einer integrativen Krebsmedizin informieren, etwa über das Opioid Methadon. Methadon hemmt in der Kombination mit Chemotherapeutika das Wachstum von Krebszellen. Das hat die Krebsforscherin Dr. rer. nat. Claudia Friesen im Labor erforscht. Zudem gibt es Erfolge bei schwerstkranken Patienten. Dr. Friesen referiert am Samstag, 13. Mai, über den aktuellen Stand der Methadon-Forschung bei Tumorerkrankungen

#### **Krebs: Selbstwirksam werden**

„Wir möchten Krebspatienten dabei unterstützen, die eigenen Kräfte zur Selbsthilfe und Krankheitsbewältigung zu entdecken und zu nutzen“, so Dr. med. György Irmey, Ärztlicher Direktor der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr (GfBK). Einen ganzen Vormittag widmet der Kongress am 14. Mai in Vorträgen dem Schwerpunktthema Selbstheilung. Zwei je vierstündige Patientenseminare widmen sich der Behandlung von Brustkrebs mit

**Fortsetzung...**

## **Presseinformation**

biologischen Methoden und ganzheitlichen Ansätzen bei Prostataerkrankungen. In mehr als 30 Kursen können an Krebs Erkrankte die Genesung unterstützende Methoden kennenlernen und selbst erproben.

### **Raum für persönliche Beratung**

Ein besonderes Angebot während der beiden Kongresstage sind die persönlichen Beratungsgespräche für Patienten: Die halbstündige ärztliche Beratung zu biologisch-naturheilkundlichen Therapien, die Ernährungs- und Rechtsberatung sowie eine psychoonkologische Kurzberatung. Neu im Kongressprogramm ist der „offene Raum der heilsamen Begegnung“. Hier können sich aktuell und früher an Krebs Erkrankte unter vier Augen oder in Gruppen austauschen

Der 18. Patienten-Arzt-Kongress findet am 13.-14. Mai in der Print Media Academy in Heidelberg statt.

Anmeldung bei der Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V., Tel. 06221 - 138020, per E-Mail: [anmeldung@biokrebs.de](mailto:anmeldung@biokrebs.de) oder im Internet unter: [www.biokrebs-kongress.de](http://www.biokrebs-kongress.de)

Interessierte können die Vorträge, Kurse und Seminare einzeln buchen und auch ohne vorherige Anmeldung am Kongress teilnehmen.

**Das Programm im Internet: <http://www.biokrebs-kongress.de/>**

### **Pressekontakt**

Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK)

Rainer Lange, Pressereferent

Tel.: 06221 - 433-2108, Mobil 0170-2351155 E-Mail: [presse@biokrebs.de](mailto:presse@biokrebs.de)

Die Gesellschaft für Biologische Krebsabwehr e. V. (GfBK) ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein, der seit 33 Jahren Krebspatienten, Angehörige und Therapeuten unterstützt.

Mit über 20.000 Mitgliedern und Förderern ist sie die größte Beratungsorganisation für ganzheitliche Medizin gegen Krebs im deutschsprachigen Raum.

Die GfBK setzt sich ein für eine individuelle, menschliche Krebstherapie, in der naturheilkundliche Methoden besonders berücksichtigt werden. Die Gesellschaft berät kostenfrei und unabhängig über bewährte biologische Therapieverfahren. Die Arbeit wird ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und private Spenden finanziert. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) hat der GfBK das Spendensiegel zuerkannt.